

Kleine Anfrage

der Abg. Viktoria Schmid CDU

und

Antwort

des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Maulbronner Klosterkonzerte

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. In welchem Umfang haben die Organisatoren der Klosterkonzerte Maulbronn Fördermittel des Landes erhalten?
2. Welche Landesfördermittel erhält das Weltkulturerbe Maulbronn neben den Zuschüssen im Rahmen der Staatlichen Schlösser und Gärten?
3. Welche Grundsatzentscheidung und Pläne hat die evangelische Seminarstiftung in Stuttgart hinsichtlich der Zukunft der Konzerte in der Klosterkirche?
4. Welche Kosten gehen mit der Weiterführung der Klosterkonzerte bei gleichbleibender Qualität, neuen Strukturen und neuen Personals einher?
5. Mit welchen finanziellen Mitteln können die Organisatoren hinsichtlich der Planungssicherheit zukünftig rechnen?
6. Welche Schwierigkeiten bestehen derzeit für die Maulbronner Klosterkonzerte?
7. Welche kulturelle Bedeutung misst sie den Klosterkonzerten bei?

12. 02. 2013

Viktoria Schmid CDU

Begründung

Die Klosterkonzerte Maulbronn gehören zu den bedeutendsten Musikfestivals in Baden-Württemberg. Sie bestehen seit über 40 Jahren und seit über 30 Jahren bestimmt Prof. Jürgen Budday die Geschicke der Konzertreihe. Im Zentrum des Interesses stehen die Musik und ihre Erfahrbarkeit in spiritueller Atmosphäre. Die Zukunft der Klosterkonzerte im Maulbronner Weltkulturerbe steht aber immer wieder vor der Herausforderung, die Spielzeit konstant in der Zukunft garantieren zu können. Um die Organisation in Zukunft bewerkstelligen zu können, braucht es neue Strukturen.

Antwort

Mit Schreiben vom 15. März 2013 Nr. 7945.0/264/1 beantwortet das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst in Abstimmung mit dem Ministerium für Finanzen und Wirtschaft die Kleine Anfrage wie folgt:

Ich frage die Landesregierung:

1. In welchem Umfang haben die Organisatoren der Klosterkonzerte Maulbronn Fördermittel des Landes erhalten?

Das Regierungspräsidium Karlsruhe bewilligt den Klosterkonzerten Maulbronn aus vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst zugewiesenen Wettmitteln zur Förderung der Kunst seit dem Jahr 2003 einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 13.150 €. Außerdem wurde dem Maulbronner Kammerchor im Jahr 2012 vom Regierungspräsidium Karlsruhe ein Zuschuss in Höhe von 2.000 € für eine Konzertreise nach Brasilien und Argentinien bewilligt.

2. Welche Landesfördermittel erhält das Weltkulturerbe Maulbronn neben den Zuschüssen im Rahmen der Staatlichen Schlösser und Gärten?

Das Weltkulturerbe Maulbronn erhält keine weiteren Landesmittel.

3. Welche Grundsatzentscheidung und Pläne hat die evangelische Seminarstiftung in Stuttgart hinsichtlich der Zukunft der Konzerte in der Klosterkirche?

Der Evangelische Oberkirchenrat Stuttgart hat mitgeteilt, dass die Evangelische Seminarstiftung und die Evangelische Landeskirche die Klosterkonzerte Maulbronn fortführen wollen. Als Trägerstruktur hat die Seminarstiftung einen „Verein Klosterkonzerte“ auf den Weg gebracht. Aufgabe des Vereins ist es, den Betrieb der Klosterkonzerte durch Sponsorengelder zu ermöglichen. Konzepte zur Gewinnung von Sponsoren und „Maulbronner Kulturpaten“ sind erarbeitet. Ein erster Sponsorennachmittag hat am 27. Januar 2012 stattgefunden. Die Seminar- musiklehrerstelle, auf der der künstlerische Leiter der Klosterkonzerte, Herr Professor Jürgen Budday, die Klosterkonzerte entwickelt und ausgebaut hat, ist mit einem hochqualifizierten Schul- und Kirchenmusiker, einem Schüler von Herrn Professor Budday, wiederbesetzt worden. Zu seinem Dienstauftrag gehören auch Aufgaben im Rahmen der Klosterkonzerte. In mittelfristiger Perspektive ist daran gedacht, dass er in der Nachfolge von Herrn Professor Budday die künstlerische Leitung der Klosterkonzerte übernimmt und die Kontinuität des geistlich-kulturellen Angebots sicherstellt.

Die Landeskirche hat mitgeteilt, dass sie die Klosterkonzerte Maulbronn in der Phase des Übergangs innerhalb der nächsten drei Jahre mit zusätzlichen 60.000 € unterstütze.

4. Welche Kosten gehen mit der Weiterführung der Klosterkonzerte bei gleichbleibender Qualität, neuen Strukturen und neuen Personals einher?

Nach Einschätzung des Evangelischen Oberkirchenrats Stuttgart ist eine Fortführung der Klosterkonzerte auf dem Niveau, mit den Standards und in dem Umfang, wie dies bisher erfolgt ist, ohne eine professionelle Geschäftsführung und entsprechendes Kulturmanagement nicht mehr möglich. Mit diesen Personalkosten, den Aufwendungen für anfallende Facility-Aufgaben und laufende Investitionskosten zum Erhalt der Ausstattung (z. B. Konzertflügel) seien demnach jährlich zusätzlich ca. 140.000 € erforderlich. Bisher wurden die Klosterkonzerte durch Herrn Professor Budday, auf seiner zu 100 % kirchlich finanzierten Stelle, mit überdurchschnittlichem ehrenamtlichen Engagement und Unterstützung durch Seminaristen und einem kleinem Team mit vergleichsweise geringer Subvention sichergestellt.

5. Mit welchen finanziellen Mitteln können die Organisatoren hinsichtlich der Planungssicherheit zukünftig rechnen?

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst strebt an, den Zuschuss in der bisherigen Höhe beizubehalten.

6. Welche Schwierigkeiten bestehen derzeit für die Maulbronner Klosterkonzerte?

Der Evangelische Oberkirchenrat Stuttgart sieht Schwierigkeiten derzeit darin, dass es neben der bereits laufenden Unterstützung durch die Stadt Maulbronn, den Landkreis und bisherige Sponsoren, relativ kurzfristig weitere verlässliche Unterstützer und Unterstützerinnen zu gewinnen gilt, um für das Konzertjahr 2014 eine tragfähige Finanzierung mit der Anstellung einer Geschäftsführung sicherzustellen. Die Klosterkonzerte finden in der Klosterkirche, im Laienrefektorium und im Kreuzganggarten statt. Im Rahmen des bis zum Jahre 2016 laufenden Seminarbaus werden diese Bereiche stufenweise instand gesetzt. Derzeit laufen die Restarbeiten der Sanierung des Innenraums der Kirche. Diese sind bis zum Beginn der Klosterkonzerte im Mai 2013 abgeschlossen. Aufgrund der Durchführung der Sanierung des Kreuzganges im Jahr 2013 finden in Abstimmung mit der Evangelischen Seminarstiftung in diesem Jahr keine Konzerte im Kreuzganggarten statt. Im Jahr 2014 werden voraussichtlich 2 Fassadenseiten des Kreuzganggartens eingerüstet sein und die Klosterkonzerte dort nur eingeschränkt stattfinden können.

7. Welche kulturelle Bedeutung misst sie den Klosterkonzerten bei?

Die Klosterkonzerte Maulbronn sind ein bedeutender Bestandteil der Musiklandschaft in Baden-Württemberg und eine Veranstaltung von hohem kulturellem Wert.

Bauer

Ministerin für Wissenschaft,
Forschung und Kunst